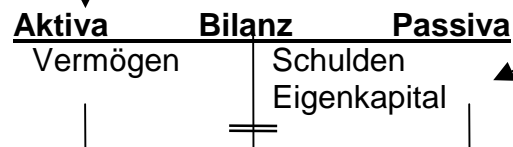


System der doppelten Buchführung

Inventur: Aufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden, insbes. Körperliche Bestandsaufnahme der Vorräte durch *Zählen, Messen und Wiegen*

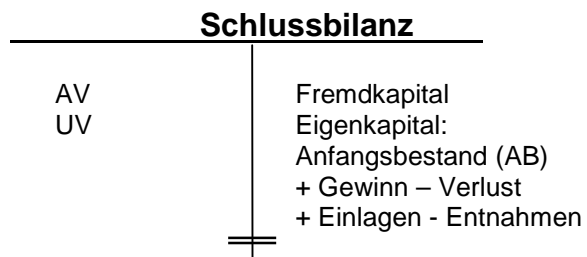
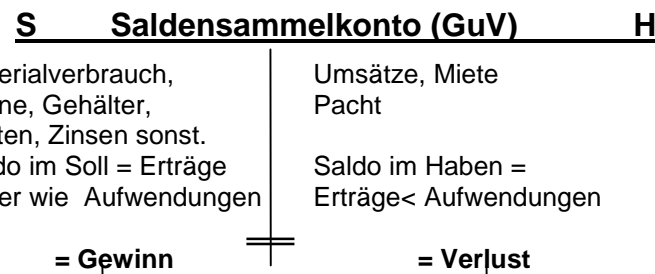
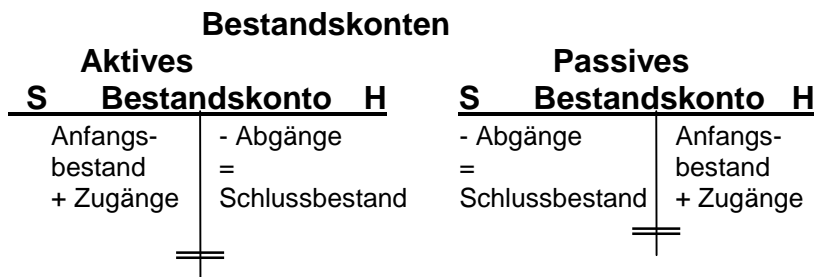
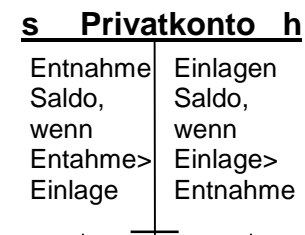
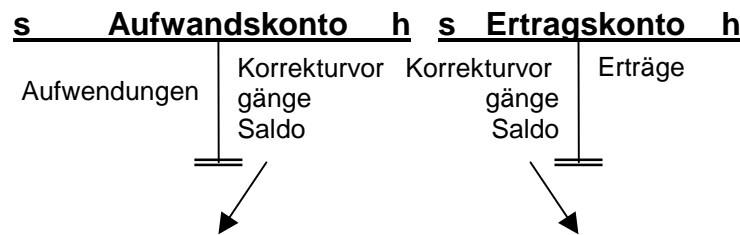
Inventar: Verzeichnis sämtlicher Vermögensgegenstände u. Schulden *nach Art, Menge und Wert*
 A. Vermögen B. Schulden C. Eigenkapital $A - B = \text{Reinvermögen}$

Restgröße, wichtigste Größe als Maßstab für Gewinn u. Verlust. „Hochbedeutend“



Unterkonten des Eigenkapitalkontos:

EK mindernd EK mehrend



= Schlussbilanz